

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Leidende

[urn:nbn:de:bsz:31-242216](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-242216)

 D e r L e i d e n d e .

Freut der Leidende bey seinem Kummer
 Sich noch deiner Schönheit, o Natur?
 Gibst du seinem Auge sanften Schlummer,
 Tilgst du lindernd seiner Thränen Spur?

Wenn, verkannt von Allen und verlassen,
 Einsam er auf düstern Pfaden irrt,
 Wenn ihn unverschuldet alle hassen,
 Und er seines Schicksals Opfer wird:

Labt ihn dann der goldne Glanz der Sonne
 Und des Himmels reines sanftes Blau?
 Füllt die Pracht des Frühlings ihn mit Wonne,
 Freut er sich der Blumen auf der Au?

Nein! es folgt dem Armen seine Trauer
 Durch den Mond = beglänzten Hain,
 Und der Schwermuth nächtlich kalter Schauer
 Düstert seines Lebens Sonnenschein.

Denn für ihn ist ferner keine Freude,
Todt ist ihm die physische Natur!
Und ihn weckt aus seinem dumpfen Leide
Nicht das Chor der Säng' er auf der Flur.

Ueber seinem Haupte schwebt der Schleier
Finst'rer Schwermuth; aber sanft und lind
Leitet ihn die Hoffnung hin, wo freyer
Die Gefühle seines Herzens sind.

Dorthin wo der Gute, frey von Kummer,
Nicht gewaltsam seinen Wunsch ersiekt,
Wo Vollendung ein'z nach kurzem Schlummer,
Uns mit sanfter Kühlung dann erquickt.